

Messerattacke am Wiesbadener Hauptbahnhof: 19-Jähriger schwer verletzt!

Am 12. Dezember 2024 wurde ein 19-Jähriger im Wiesbadener Hauptbahnhof durch Messerstiche schwer verletzt. Täter flüchtig.



Wiesbaden, Deutschland - Am Mittwochnachmittag ereignete sich im Wiesbadener Hauptbahnhof eine dramatische Messerattacke, bei der ein 19-jähriger Mann durch mehrere Stiche schwer verletzt wurde. Laut Informationen der Polizei kam es zu einem Streit zwischen den beiden Männern am Gleis 1, welcher offenbar ohne vorherige persönliche Bekanntschaft ausbrach. Die Situation eskalierte, als der Angreifer ein Messer zog und das Opfer attackierte. Die Einsatzkräfte wurden gegen 16:30 Uhr alarmiert, nachdem der 19-Jährige schwer verletzt in eine Klinik eingeliefert wurde, wo er sich jedoch derzeit außerhalb Lebensgefahr befindet, wie sowohl **SWR** als auch

FFH berichten.

Bahnverkehr stark beeinträchtigt

Die Messerattacke führte zu erheblichen Einschränkungen im Zugverkehr, da die Gleise 1 und 2 für mehrere Stunden gesperrt wurden. Die Bundespolizei und die Wiesbadener Kriminalpolizei haben sofort mit der Suche nach dem flüchtigen Täter und einer begleitenden Frau begonnen. Die Hintergründe des Streits bleiben bis jetzt unklar, und die Polizei hat noch nicht festgestellt, ob sich die Beteiligten kannten. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0611-345-0 zu melden, um zur Aufklärung des Vorfalls beizutragen.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ursache	Streit
Ort	Wiesbaden, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.swr.de• www.ffh.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at